

EINLADUNG BÜRGERGEMEINDEVERSAMMLUNG

**Mittwoch, 11. Juni 2014, 20.00 Uhr, im Gemeindehaus,
Sitzungszimmer 2. Stock**

- Geschäfte:
1. Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 3. Dezember 2013
 2. Jahresrechnung 2013
 3. Ersatzwahl eines Mitgliedes in die Betriebskommission
Kirschbaumanlage für den Rest der laufenden Amtsperiode, d.h. bis
30.06.2016
 4. Einbürgerungen
 5. Diverses

Die Bürgergemeinde-Versammlung ist öffentlich. Nicht stimmberechtigte Personen werden gebeten, im speziell gekennzeichneten Bereich Platz zu nehmen.

Die Broschüre "Rechnung 2013" kann am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

1. Das **Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 3. Dezember 2013** kann während den Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. An der Versammlung werden nur die Beschlüsse verlesen.

2. Rechnung 2013

Bericht (Beträge auf CHF 100 gerundet)

Die Rechnung 2013 der Bürgergemeinde Füllinsdorf weist einen Ertragsüberschuss von **CHF 32'700** aus (Voranschlag 2013: Ertragsüberschuss von CHF 15'900). Gemäss der Bilanz per 31.12.2013 besteht ein Guthaben von CHF 1'852'700 gegenüber der Einwohnergemeinde Füllinsdorf. Die Zunahme im Zeitraum vom 01.01.2013 bis 31.12.2013 beträgt CHF 105'500. Das Eigenkapital erhöht sich mit dem Ertragsüberschuss von CHF 32'700 auf CHF 1'820'200. Im 2013 sind brutto CHF 23'500 Kapital- und Zinserträge erwirtschaftet worden. Der Anteil des kurzfristigen Fremdkapitals beträgt per Ende 2013 nur CHF 87'400 oder 4,60 %.

Übersicht

Laufende Rechnung	Rechnung	Voranschlag	Differenz
Aufwand (in CHF)	149'000	150'600	-1'600
Ertrag (in CHF)	181'600	166'500	-15'100
Ertragsüberschuss	32'700	15'900	

Allgemeine Verwaltung

Die Minderaufwendungen von CHF 3'900 sind hauptsächlich durch Minderaufwendungen beim übrigen Sachaufwand sowie bei den Beitragszahlungen entstanden. Hingegen musste für Arbeitsstunden der Kirschbaumkommission und zusätzliches Bäume schneiden mehr ausgegeben werden. Insgesamt blieben aber die Nettoaufwendungen für die Kirschbaumanlage innerhalb des Budgets. Die Mehrerträge resultieren aus den Gebühreneinnahmen für die Einbürgerungen.

Bürgerrechnung	Rechnung	Voranschlag	Differenz
Aufwand (in CHF)	23'200	27'100	-3'900
Ertrag (in CHF)	11'200	7'000	-4'200
Aufwandüberschuss	12'000	20'100	

Volkswirtschaft

Aufgrund der starken Niederschläge im Sommer 2012 sind die Waldwege teilweise beschädigt worden. Als Folge davon sind auch bei den Dienstleistungen Dritter Mehraufwendungen von CHF 2'600 zu verzeichnen. Die Sanierung des Elbisstutz wird ins 2014 verschoben. Mit dem höheren Beitrag an das Forstrevier betragen die Aufwendungen insgesamt CHF 125'700 (Voranschlag: CHF 123'500) und sind somit um CHF 2'200 über den Erwartungen. Gleichzeitig sind aber auch bei den Erträgen Mehreinnahmen (Ausnahme: Holzverkauf) zu verzeichnen. Aus dem Betrieb der Deponie Elbisgraben hat die Bürgergemeinde einen Ertrag von CHF 66'500 (Voranschlag: CHF 60'000) erhalten.

Forstwirtschaft, sonstige Betriebe	Rechnung	Voranschlag	Differenz
Aufwand (in CHF)	125'700	123'500	2'200
Ertrag (in CHF)	146'900	138'800	-8'100
Ertragsüberschuss	21'200	15'300	

Finanzen, Finanzvermögen

Für die 200 Namenaktien der Raurica Waldholz wurde eine Dividende von CHF 3'000 ausgeschüttet, welche nicht budgetiert war.

	Rechnung	Voranschlag	Differenz
Ertrag (in CHF)	23'500	20'700	-2'800
Ertragsüberschuss	23'500	20'700	

Verwendung des Ertragsüberschusses

Gemäss Gemeindefinanzverordnung ist die Verwendung des Ertragsüberschusses offen auszuweisen. Folgende Verwendung wird vorgeschlagen:

Ertragsüberschuss vor Abschluss	CHF	32'675.64
./. keine zusätzliche Verwendung	CHF	0.00
= ausgewiesener Ertragsüberschuss/ Einlage ins Eigenkapital	CHF	32'675.64

Antrag

Der Bürgerrat beantragt der Bürgergemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2013 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 32'675.64 zu genehmigen.

Füllinsdorf, 8. April 2014

Namens des Bürgerrates

Der Präsident:

Roger Matter

Der Verwalter:

Kurt Sidler

Bericht der Rechnungsprüfungskommission (RPK) an die Bürgergemeindeversammlung Füllinsdorf über die Prüfung der Rechnung 2013

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die Rechnung 2013 geprüft. Für die Rechnung ist der Gemeinderat/Bürgerrat verantwortlich. Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich.

Wir haben die Prüfung so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen mit angemessener Sicherheit erkannt wurden. Wir nahmen analytische Prüfungshandlungen vor, befragten mit der Erstellung der Rechnung betraute Personen und führten Detailprüfungen durch. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung 2013 den gesetzlichen Grundlagen und den reglementarischen Vorschriften.

Die RPK empfiehlt der Bürgergemeindeversammlung, die vorliegende Rechnung zu genehmigen.

Füllinsdorf, 21. Mai 2014

Der Präsident:

Peter Jänchen

Ein Mitglied:

Silvia Tschudin

3. Ersatzwahl eines Mitgliedes in die Betriebskommission Kirschbaumanlage für den Rest der laufenden Amtsperiode, d.h. bis 30.06.2016

Bisher wurde folgende Person zur Wahl vorgeschlagen:
Rööslì Anita, Mühlemattstrasse 69

4. Die EinbürgerungskandidatInnen sind:

B a l a z h i Sefadin 1973, mit Ehefrau **Balazhi geb. Limani Asime, 1978**, und den Kindern **Balazhi Adelina, 1997**, **Balazhi Leonora, 1998** und **Balazhi Leart, 2002**
von Mazedonien

K a d e n Lothar, 1979
von Deutschland

K o r k m a z Meral, 1986
von der Türkei

Z e n e l i Ermir, 1997
von Serbien

Z e n e l i Harbin, 1995
von Serbien